

# Sven Kuhne

---

**Von:** Sven Kuhne [svenkuhne@t-online.de]  
**Gesendet:** Dienstag, 23. Februar 2016 10:06  
**An:** 'cs.deu@cac.mercedes-benz.com'  
**Betreff:** AW: Ihre Mercedes-Benz C-Klasse - Ihr Zeichen [REDACTED]  
**Anlagen:** 2016-02-22-1398.jpg; 2016-02-22-1402.jpg; 2016-02-22-1404.jpg;  
2016-02-22-1405.jpg; 2016-02-22-1401.jpg

Sehr geehrte Frau [REDACTED]

herzlichen Dank für Ihre Nachricht vom 17.02.2016.

Ich werde mich nunmehr nochmals mit dem AH [REDACTED] in Verbindung setzen, damit mein Fahrzeug auf Rostschäden, die unter die "mobilo-life" Garantie fallen, untersucht werden kann. Ich gehe hierbei davon aus, dass für mich, unabhängig davon, wie sich MB im Nachgang letztlich außergerichtlich entscheidet, keinerlei Kosten mit dieser Diagnose verbunden sind. **Ich bitte Sie mir dies schriftlich (z. B. per eMail) vorab zu bestätigen.** Im AH wurde mir nämlich angekündigt, dass für den Fall, dass MB die Übernahme von Kulanz-/ Garantieleistungen ablehnt, ich zumindest einen Teil der Diagnosekosten selbst zu tragen hätte. Dies ist nicht akzeptabel.

Zu Ihren Erläuterungen in Bezug auf "Durchrostungen von innen nach außen" möchte ich folgendes anmerken:

Mir liegt ein vom Amtsgericht Bad Cannstadt in Auftrag gegebenes unabhängiges Beweissicherungsgutachten zu einem ähnlich gelagerten Fall vor, in dessen Ergebnis ein vor dem LG Stuttgart für die Parteien akzeptabler Vergleich geschlossen wurde. Auch wenn es sich in diesem Fall um eine E-Klasse handelte, sind die Roststellen am Fahrzeug des Klägers doch in vielen Punkten identisch mit meinen. Hier kommt der Gutachter u. a. zu dem Schluss, dass sehr wohl auch an Kanten und Falzen Korrosion von innen nach außen entstehen kann, und, vorliegend, auch entstanden ist, Zitat:

*"Bei dem Korrosionsbefall an den Kotflügeln, an den Türen, an der Kofferraumklappe sowie an der Reserveradmulde handelt es sich eindeutig um Korrosionsschäden, welche von innen nach außen entstehen. Bei den Türen kann die Feuchtigkeit im Falzbereich eindringen und somit unter die Lackschicht gelangen. An der Heckklappe dringt die Feuchtigkeit im Bereich zwischen dem Öffnungsgriff und der Lackoberfläche ein. Dies wird durch eine minimale Bewegung des Kunststoffgriffs begünstigt. In der Reserveradmulde gelangt die Feuchtigkeit durch die Ablauföffnung in den Fahrzeuginnenraum bzw. in die Reserveradmulde und führt dazu, dass das Blech, welches von innen nur durch eine dünne Lackschicht geschützt ist, unterrostet."*

Auch Rostschäden an den Radläufen, die häufig mit Steinschlägen abgetan werden, können, wie aus meinem und dem vorliegenden Falle ersichtlich, auf eine selbständige Unterrostung von innen nach außen zurückzuführen sein, Zitat:

*"Es gibt jedoch Korrosionsbefall am Radlauf, welcher eindeutig eine Blasenbildung von innen nach außen aufweist. ... Hierbei gelangt die Feuchtigkeit an der Außenkante des Radhauses unter die Lackoberfläche."*

*"Das Fahrzeug des Antragstellers weist am vorderen linken Kotflügel, an beiden linken Türen, am linken Seitenteil, am rechten vorderen Kotflügel, an der rechten vorderen Tür, am rechten Seitenteil, an der Kofferraumklappe sowie*

*an der Reserveradmulde Korrosionsbeschädigungen auf. Mit Ausnahme der Radläufe kann bestätigt werden, dass es sich bei dem Korrosionsbefall um Unterrostungen von innen nach außen handelt. Auch bei den Radläufen gibt es Stellen bzw. Hinweise darauf, dass die Korrosionsschäden von innen nach außen verlaufen."*

*"Wenn keine Maßnahmen zur Beseitigung der vorliegenden Schäden ergriffen werden, ist eine weitere Fortschreitung des Korrosionsbefalls zu erwarten. Diese kann auch zur Durchrostung des Blechs führen."*

*"Alle festgestellten Rosterscheinungen schädigen die Substanz des Fahrzeuges und führen zur Schwächung der Karosserie. Folglich ist zwingend eine Durchrostung der betroffenen Blechteile zu erwarten."*

Sie werden sicher Verständnis dafür haben, dass sich für mich als Kunden die Aussagen eines unabhängigen, von einem Gericht beauftragten Gutachters objektiver und neutraler darstellen, als Aussagen eines Autohauses, welches sich in einem Vertrags- / Abhängigkeitsverhältnis zum Hersteller befindet. Zumal sich die Aussagen des Autohauses über den Zustand meines Fahrzeuges bislang nur auf Fotos und Erinnerungen stützen.

In den Anlagen habe ich Ihnen weitere Bilder angehängt, die den aktuellen Zustand meines Fahrzeugs dokumentieren.

Mit besten Grüßen,  
Sven Kuhne

Sven Kuhne

Mobil: 0171/4521046

Tel.: 08323/51547

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: [cs.deu@cac.mercedes-benz.com](mailto:cs.deu@cac.mercedes-benz.com) [<mailto:cs.deu@cac.mercedes-benz.com>]

Gesendet: Mittwoch, 17. Februar 2016 14:44

An: [svenkuhne@t-online.de](mailto:svenkuhne@t-online.de)

Betreff: Ihre Mercedes-Benz C-Klasse

Unser Zeichen [REDACTED]

Ihre Ansprechpartnerin [REDACTED]

Telefon 00800 9 777 7777

Telefax 069 95307-255

E-Mail [cs.deu@cac.mercedes-benz.com](mailto:cs.deu@cac.mercedes-benz.com)